

Die Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung
verleiht den
Sigmund-Freud-Preis für wissenschaftliche Prosa 2011

Arnold Esch

dem präzisen Quellenforscher, Erzähler und Essayisten, der in seinen Büchern und
Abhandlungen die glanzvolle Tradition einer vor dem Hintergrund Roms in deutscher
Sprache verfassten Gelehrtenprosa lebendig erhält,
der in seinen Studien aus der Aufmerksamkeit für das Einzelphänomen die
Geschichten des Spätmittelalters und der Renaissance erhellt
und dies mit grundsätzlichen Fragen an Geschichte und Anthropologie zu verbinden
vermag.

Darmstadt, am 29. Oktober 2011

Das Präsidium

Klaus Reichert
Präsident

Ilma Rakusa
Vizepräsidentin

Heinrich Detering
Vizepräsident

Peter Hamm
Vizepräsident